

Israels Investoren übernehmen CBS – Bari Weiss am Ruder

Max Blumenthal und Aaron Maté von The Grayzone über den offenen israelischen Plan, so viele Medienunternehmen wie möglich aufzukaufen, um seine PR-Katastrophe zu stoppen. ||| The Grayzone ||| Finde weitere Berichterstattung unter <https://thegrayzone.com> Unterstütze unseren unabhängigen Journalismus auf Patreon: <https://patreon.com/grayzone> Facebook: <https://facebook.com/thegrayzone> Twitter: <https://twitter.com/thegrayzonenews> Instagram: <https://instagram.com/thegrayzonenews> Minds: <https://minds.com/thegrayzone> Mastodon: <https://mastodon.social/@thegrayzone> #TheGrayzone

#Aaron

Nun, Glückwunsch an Bari Weiss und all ihre neuen Mitarbeiter bei CBS News. Bari Weiss ist, für diejenigen, die sie nicht kennen, eine pro-israelische Aktivistin und Meinungskolumnistin, die vor ein paar Jahren die New York Times verlassen hat. Sie machte damals großes Aufsehen darum, weil sie fand, dass die Redaktion der Times zu „woke“ und ihr gegenüber feindlich eingestellt war. Danach gründete sie The Free Press, das sie als heterodoxe Website darstellte, das in Wirklichkeit aber nur dazu diente, die sogenannte Wokeness zu verspotten und Israel zu fördern. Und seit dem Beginn des Völkermords in Gaza ist genau das, was The Free Press getan hat.

Zuletzt haben sie sich große Mühe gegeben, die Hungersnot in Gaza mit mehreren Beiträgen zu leugnen. Der Punkt ist: Sie sind eine Meinungsseite – das ist kein Journalismus. Sie betreiben keine wirkliche Berichterstattung. Aber dank der Magie unseres freien Marktsystems, des sogenannten Marktplatzes der Ideen, haben die neuen Eigentümer von CBS News, die Ellisons – einige der reichsten Menschen der Welt und erklärte Pro-Israel-Fanatiker – CBS News im Grunde Bari Weiss überlassen. Und am Montag, nachdem sie The Free Press für 150 Millionen Dollar gekauft hatten, machten die Ellisons Bari Weiss außerdem zur neuen Chefredakteurin von CBS News.

#Max

Die neue Chefredakteurin von CBS News, Bari Weiss, stellte sich dem Team auf eine Weise vor, die Aaron zufolge wie der Plot eines Horrorfilms wirkte. Sie sagte, sie wolle gewinnen und Vertrauen zurückgewinnen, sie freue sich darauf, dass das Team The Free Press kennenlernt, und beendete ihre Ansprache mit den Worten: „Lasst uns verdammt noch mal Nachrichten machen.“ Es wurde außerdem ein Brief an alle Mitarbeitenden verschickt. Haben wir diesen Brief?

#Aaron

Ja, also, hier ist ein Screenshot. Das Lustige daran ist, dass sie behauptet, Reporterin zu sein, was sie objektiv einfach nicht ist. So etwas wie: „Ich werde meinen neuen Job so angehen, wie es jede Reporterin tun würde – mit offenem Geist, Notizbuch und dringender Deadline.“ Ich paraphasiere das. Aber im Grunde ist es das Unglaublichste überhaupt – jemand ohne jegliche Erfahrung, erstens im Bereich der Fernsehnachrichten, was CBS News ja ist, und zweitens im eigentlichen Journalismus, weil sie nie Reporterin war. Sie ist eine Meinungskolumnistin, die dann eine Website gegründet hat, The Free Press.

Ja, sie zog eine beträchtliche Zahl von Abonnenten an, aber ihre Hauptquelle der Unterstützung war eine Gruppe pro-israelischer Milliardäre, die Bari Weiss viel Geld gaben. Und nun wird sie großzügig von den Ellisons belohnt, leitet ein ganzes Nachrichtenunternehmen und präsentiert sich als eine Art objektive Wahrheitsverkünderin, obwohl sie in Wirklichkeit eine pro-israelische Aktivistin und Meinungsjournalistin ist, deren Collegejahre damit verbracht wurden, zu versuchen, palästinensische Professoren an der Columbia University entlassen zu lassen, weil sie sich als jüdische Person auf dem Campus unsicher fühlte – und damit genau jene identitätspolitische, sogenannte „woke“ Haltung verkörpert, über die sie berühmt wurde, weil sie sie verspottete.

#Max

Haben wir diesen Screenshot schon?

#Aaron

Nun, ich habe den Screenshot gezeigt, auf dem sie sagt: „Ich werde das als Reporterin angehen.“

#Max

Ja, ja – als Reporter.

#Aaron

Und hier ist – ja, ich meine, hier ist mehr aus ihrem Memo an die Kolleginnen und Kollegen von heute. Stell dir nur vor, du gehst zur Arbeit, erfährst, dass das deine neue Chefin ist, und musst dann so etwas schreiben. Das stammt vom Medienreporter Max Tani. Ich habe es gerade gelesen. Also gut, sie sagt – um es noch einmal zu betonen – sie will gewinnen, und sie sagt: „Lasst uns verdammt noch mal Nachrichten machen.“ Es ist einfach ... es ist wie etwas aus einer Aaron-Sorkin-Serie. Ja, genau.

#Max

In Kombination mit Ken Kesey's *Eine flog über das Kuckucksnest* ist es, als würde Schwester Ratched in einem Aaron-Sorkin-Newsroom auftauchen.

#Aaron

Ich denke an diesen Tom-Hanks-Film *Big*, in dem er ein Kind ist, das plötzlich erwachsen wird und schließlich als Manager in einer Spielzeugfirma landet. Das fühlt sich irgendwie ähnlich an. Da ist jemand mit einer kindlichen Denkweise, dessen Identität auf jüdischer Vorherrschaft und Israel aufgebaut ist, und jetzt – oh, ich bin ein Medienmanager! Los geht's. Es ist, als würde man allein aufgrund seines Engagements für Israel die Schlüssel zum Königreich überreicht bekommen.

#Max

Lassen Sie uns das Ganze ein wenig herauszoomen und in einen breiteren Kontext stellen. Sumner Redstone war ein großer Medientycoon in den USA. Er besaß BET, obwohl er ein weißer jüdischer Mann war, über Jahre hinweg und verwandelte es in eine Müllhalde – er schaffte die Nachrichten ab. Es schien eindeutig, als wolle er die Schwarze Kultur vergiften, so fühlte es sich an. Er besaß Paramount, und er ist gestorben. Er war ein großer Spender für Israel – einer aus dieser alten Generation zionistischer Milliardäre. Seine Frau, Shari Redstone, sie wird alt. Sie ist eine Ultra-Zionistin. Sie übergibt Paramount an David Ellison über dessen Firma Skydance. David Ellison ist der Sohn und Erbe des Vermögens von Larry Ellison, der im Vorstand der Friends of the IDF sitzt und Oracle leitet, ein Unternehmen, das im ganzen Land Rechenzentren errichtet und als CIA-Auftragnehmer begann. Larry Ellison – wenn man jemanden als Freund Netanyahus bezeichnen könnte – hat ihn auf seiner Privatinsel auf Hawaii empfangen.

Und das ist alles Teil einer von Netanyahu geleiteten israelischen Übernahme so vieler Medienunternehmen, wie sie nur in die Hände bekommen können – zusammen mit TikTok, das von Larry Ellison und Andreessen Horowitz gekauft wurde, zwei Risikokapitalgebern, die ebenfalls Bari Weiss und ihre Karriere unterstützt und in sie investiert haben, im Grunde genommen, um sie als Vehikel für ihre Agenda zu nutzen. Über *The Free Press* stellt Bari Weiss Marc Andreessen ständig als eine Art Genie dar, obwohl dieser sich selbst an Leute wie Curtis Yarvin wendet, um Einblicke darin zu gewinnen, wie man in den USA eine Techno-Diktatur errichten könnte. Ben Horowitz, sein Partner, ist der Sohn von David Horowitz – dem ehemaligen Trotzkiten und fanatischen anti-palästinensischen Agitator, der ein früher Mentor von Charlie Kirk war. Das ist also die Übernahme. Wie wir letzte Woche gesagt haben, werden sie ein Angebot für CNN abgeben.

#Aaron

Ja.

#Max

Und jetzt wird das alles umgesetzt. Bari Weiss wurde in der Redaktion eingesetzt. Jemand, der 41 Jahre alt ist, leitet *The Free Press* und lügt völlig über das Publikum von *The Free Press*, um die künstliche Bewertung von *The Free Press* auf 150 Millionen Dollar zu rechtfertigen. Ich meine, geh

jetzt auf ihren YouTube-Kanal und vergleiche ihn mit unserem YouTube-Kanal – niemand schaut sich ihre Inhalte an. Und ihr Studio – also, schau dir unser Studio an. Ich habe diese Regale, keine Ahnung, von Walmart oder so. Und, äh, schau dir Aarons Hintergrund an und dann ihre Studios. Dieses Regal sieht aus, als hättest du es auf der Straße gefunden. Ich meine, man kann da schon gute Sachen finden.

#Aaron

Ich fühle mich beleidigt – du machst mein Herkunft schlecht.

#Max

Nein, ich meine, es ist gut. Es ist in Ordnung. Ich bin dabei. Das zeigt, dass wir echt sind – das ist ein wirklich unabhängiges Medium, und wir werden auf YouTube stark unterdrückt. Wir nähern uns einer halben Million Zuschauer. Ich meine, wir leisten echte Basisarbeit. Wenn wir rausgehen und berichten, halte ich mein Handy und ein Bluetooth-Mikrofon, während *The Free Press* eine Produktion auf CBS-Niveau hat. Dieser Typ – der Quotenmann, den sie haben, Coleman... wie heißt er? Coleman Hughes. Mini Van Jones, nenne ich ihn.

Schau dir sein Studio an – *Conversations with Coleman*. Sein Studio ist aufwendig. Sie haben Unmengen an Geld, und trotzdem kommen sie nicht annähernd an die Zahl unserer Abonnenten heran. Und dann läuft Bari Weiss herum und sagt: „Wir haben 1,5 Millionen Abonnenten“, dann: „Nein, 150 Millionen Abonnenten“, und dann: „Nein, wir haben 6 Milliarden Abonnenten, und deshalb sind wir 150 Millionen Dollar wert.“ Wie hoch sollte also der Wert von *The Grayzone* auf dieser Grundlage sein? Denn es stellt sich heraus, dass sie gar nicht so viele zahlende Abonnenten haben. Wie viel sollten wir bekommen? Können ein paar VCs *The Grayzone* kaufen?

#Aaron

Nein, aber es geht nicht nur darum, *The Grayzone* zu kaufen. Es geht darum, die Herausgeberin – die Gründerin von *The Free Press* – als Chefredakteurin von CBS News einzusetzen, einem der größten Nachrichtenkonzerne der Welt. Sie haben Reporterteams nicht nur in den USA, sondern auf der ganzen Welt – Freiberufler, Produzenten. Das ist ein echtes Unternehmen. Und Bari Weiss, Kolumnistin und pro-israelische Aktivistin, sagt jetzt so etwas wie: „Okay, ich bin die neue Chefredakteurin. Los geht's.“ Und um deinen Punkt über das fehlende Publikum zu veranschaulichen – Glenn Greenwald hat das hervorgehoben. Er postete einen Screenshot von Bari Weiss' Ankündigungsvideo: *The Free Press* schließt sich Paramount an. Und Glenn weist darauf hin, dass das Video nach acht Stunden nur 16.000 Aufrufe hatte, was im Grunde gar nichts ist.

Ich glaube, ein kürzliches Video, das ich über Syrien gemacht habe – ein ziemlich spezielles Thema, nicht einmal unser gesamtes Publikum möchte Videos über Syrien sehen – hatte wahrscheinlich nach acht Stunden mehr Aufrufe als Bari Weiss, als sie bekannt gab, dass ihr Medium sich diesem riesigen

Medienkonglomerat anschließt und dass sie Chefredakteurin von CBS News ist. Das zeigt also einfach, wo die Dinge gerade stehen. Aber weißt du, wer darüber auf jeden Fall sehr begeistert war, wer auf jeden Fall eingeschaltet hat? Israelische Regierungsvertreter. Glenn hat das ebenfalls hervorgehoben. Hier ist Michael Oren, der ehemalige israelische Botschafter in den USA: „Mein herzlichstes Mazel Tov an Bari Weiss, die Verkörperung einer *Eshet Chayil*, einer Frau von Tapferkeit, zu ihrer Ernennung zur Chefredakteurin von CBS News.“

#Max

Wo ist der Tweet?

#Aaron

Sie wird – oh, Entschuldigung – da ist es. Sie wird den Journalismus vom Abgrund zurückholen und erneuerte mediale Standards für Überparteilichkeit, Exzellenz und die unermüdliche Suche nach Wahrheit setzen. Und da ist er, der ehemalige israelische Botschafter in den USA. Hier ist noch ein Beispiel. Übrigens, das sind sehr einheimisch aussehende Menschen aus der Region. Ja. Das ist Tal Heinrich: „Danke, Bari. Das ist ein Sieg für den gesunden Menschenverstand, ein Sieg für intellektuellen Diskurs gegenüber aktivistischem Denken. Es ist ein Sieg für eine Gesellschaft, die gesünder sein möchte.“ Und wer ist Tal Heinrich? Sprecherin der israelischen Regierung. Sie ist diejenige, die die Lüge über enthauptete Babys verbreitet hat. Da haben wir's. Da haben wir's. Also, ja.

Und noch ein Wort, bevor wir zu weit fortfahren, über Shari Redstone, die CBS News und Paramount an die Ellisons verkauft hat. Sie sagte, der Grund, warum sie CBS verkauft habe, sei, dass sie sich nun auf ihr Engagement für Israel konzentrieren wolle. Und das ist ihre Zeit nach dem Verkauf – hier eine Schlagzeile aus dem *Jewish Insider*: „Nach dem Paramount-Verkauf gibt Shari Redstone Vollgas bei der Bekämpfung von Antisemitismus.“ Das Geld, das sie durch den Verkauf des Nachrichtenunternehmens ihres Vaters an die pro-israelischen Oligarchen, die Ellisons, erhalten hat, wird sie nun nutzen, um auf eigene Faust mehr israelische Propaganda zu verbreiten und die Zügel an die Ellisons und Bari Weiss zu übergeben. Und was wird Bari Weiss als Chefredakteurin von CBS News tun? Ich meine, sie haben ja bereits eine Präsidentin. Sie berichtet direkt an Larry Ellison – äh, an David Ellison. An David Ellison, Entschuldigung.

#Max

Und daher, Larry Ellison.

#Aaron

Ja. Was bedeutet das also? Sie wird einfach dort sein, um die Erzählung durchzusetzen – die zionistische Erzählung – und um jeden Mitarbeiter auszusortieren, der über kritisches Denkvermögen verfügt und nicht bereit ist, der vorherrschenden Hasbara zu folgen.

#Max

Nun, es gibt diese ganze Maske der zionistischen Propaganda, die sich als „gesunder Menschenverstand“ und „nur die Nachrichten“ ausgibt. So nach dem Motto: Wir sind einfach Walter Cronkite. Wir verbreiten keine woken Propaganda – die Konzernmedien seien ja angeblich zu woke – und wir sprechen einfach zu den vernünftigen Amerikanern. Denn das ist verrückt. Wir werden euch nicht erzählen, dass wir nicht über trans Kinder oder Mädchen berichten werden – also Männer mit Penissen, die in die Umkleieräume von Frauen gehen. Dagegen werden sie sein, das ist klar. Und dann werden sie euch erzählen, dass es nicht genug Juden gibt, die an den Eliteuniversitäten besonderen Schutz genießen, dass es kein „nur für Juden“-DEI gibt. Und sie werden jede Berichterstattung über die humanitäre Lage in Gaza vom Tisch nehmen. Irgendwann wird das zu offensichtlich werden.

Außerdem werden sie den Newsroom abbauen und ihn in eine Ansammlung von Podcasts und viralen Beiträgen verwandeln, die es unmöglich machen, dass echte Nachrichten noch durchkommen. Und sie werden das Thema Rasse instrumentalisieren – eine Art Anti-BLM-Agenda, so nach dem Motto: „Große schwarze Männer greifen unsere Frauen in öffentlichen Verkehrsmitteln an.“ So wird es laufen. Es wird mäßig pro-Trump sein. Aber dahinter steckt ein tieferer Skandal, der mit dem Zionismus zusammenhängt. Ich habe versucht, das in einer Antwort an Bari Weiss anzusprechen, weil sie zu deutlich macht, was hier passiert – der Interessenkonflikt. Es gibt hier einen massiven Interessenkonflikt, da sie weiterhin eine redaktionelle Rolle bei *The Free Press* innehat, einer parteiischen neokonservativen Website, während sie gleichzeitig ein traditionsreiches Medienunternehmen kontrolliert, das eigentlich objektiv sein sollte.

Und wir wissen, dass die Konzernmedien – wir sagen immer, sie seien ein Feind des Volkes – nicht objektiv sind. Sie unterstützen die Reichen. Sie unterstützen den Krieg. Sie unterstützen Israel, aber auf eine heimtückischere Weise, als es Bari Weiss tun würde. Doch jetzt ist der Interessenkonflikt offenkundig, redaktionell wie auch finanziell, denn wer hat Bari Weiss unterstützt, als sie nach der New York Times ihr Comeback startete? Es waren die KI-Kriegsherren. Es ist die Palantir-Mafia, die Bari Weiss unterstützt hat. Joe Lonsdale, Mitbegründer von Palantir, ist der Vorsitzende ihrer Organisation – der seltsamen, anti-woken „University of Austin“-Diplomfabrik, wo man Platon neben *The Technological Republic* von Palantir-CEO Alex Karp studiert, der Treuhänder dieser Universität und somit Unterstützer ist – und der, nun ja, ein Soziopath ist. Ich meine, ein Soziopath.

#Aaron

Wir haben vorhin das Video von Alex Karp gezeigt, in dem eine palästinensische Frau ihn konfrontiert und sagt: „Ihre Technologie tötet meine Familie in Gaza.“

#Max

Und er lacht sie aus und sagt: „Nein, es ist tatsächlich die Hamas, die sie tötet.“ Dann gibt es noch einen anderen Tech-Millionär – einen Milliardär –, der dafür verantwortlich ist, die KI- und Kryptopolitik zugunsten Trumps zu lenken, während Trump verschiedene Meme-Coin-Betrügereien gegenüber seiner leichtgläubigen Anhängerschaft startet. Sie wurde, wie ich bereits sagte, von Marc Andreessen unterstützt und hat diese Personen in ihrem Podcast beworben. Also lassen Sie mich das klarstellen, denn das ist ein Korruptionsskandal, der über die ideologische Komponente hinausgeht, eine Stimme des Likud-nahen Zionismus als Chefredakteurin einzusetzen. Bari Weiss sagt: „So viel Dankbarkeit und Liebe für so viele heute“, als sie zur Chefredakteurin ernannt wird. Joe Lonsdale steht ganz oben auf der Liste. Joe Lonsdale war, wie ich sagte, einer der drei ursprünglichen Gründer von Palantir, und er hat sie unterstützt.

#Aaron

Max, versuch, auf deinem Bildschirm heranzuzoomen, wenn du kannst, damit wir es alle lesen können.

#Max

Also habe ich so geantwortet: Auch wenn kein kritischer Denker dir vertraut oder ein Quäntchen Verantwortlichkeit erwartet, sind einige Fragen angebracht. Das sind die Fragen. War Palantir-Mitbegründer Joe Lonsdale einer der Investoren, die vom Verkauf von *The Free Press* an Paramount Skydance profitiert haben? Und was ist mit David Sachs, einem Regierungsbeamten im Weißen Haus, der auf Trumps Anweisung hin die KI- und Kryptopolitik mitgestaltet hat? Wer sind die Investoren, die vom Verkauf profitiert haben? Wie viel haben sie verdient? Und werden sie weiterhin eine Rolle spielen, jetzt, da du bei CBS bist? Welche Gefälligkeiten werden sie einfordern? Im Grunde hast du also eine Redakteurin, die von einem Trump-Beamten unterstützt wurde und weiterhin über *The Free Press* unterstützt wird. Und dieser Trump-Beamte könnte tatsächlich am Verkauf verdient haben. Ich möchte wissen, ob David Sachs einer der Investoren war, die vom Verkauf profitiert haben. Das wäre ein direkter Verstoß.

#Aaron

Ja, nun, wie sollten sie keinen Gewinn machen, wenn sie die Investoren sind und das Unternehmen für 150 Millionen Dollar verkauft wird?

#Max

Richtig. Ich meine, ihre Investition muss im Vergleich dazu ziemlich gering gewesen sein.

#Aaron

Natürlich. Natürlich. Denn es gibt keine Möglichkeit, dass sie 150 Millionen Dollar wert sind. Eine Website mit ein paar tausend Abonnenten ist keine 150 Millionen Dollar wert. Ich meine, wie wir schon besprochen haben, gibt es Podcasts – es gibt linke Podcasts mit einem viel größeren zahlenden Publikum als *The Free Press* hat.

#Max

Ja, *Chapo Trap House* übertrifft ihr Publikum bei Weitem.

#Aaron

Ja, sie wären vielleicht das Zehnfache dieses Betrags wert.

#Max

Obwohl sie uns noch nie eingeladen haben, wird *60 Minutes* nun zu einem Vehikel, um für die ultra-zionistischen KI-Kriegsherren zu propagieren, die deine Karriere künstlich aufgebaut und die Bewertung von *The Free Press* auf 150 Millionen Dollar künstlich in die Höhe getrieben haben? Deren mittelmäßige YouTube-Zuschauerzahlen verblassen im Vergleich zu dem organischen Publikum tatsächlich unabhängiger Nachrichtenportale und Podcasts. Deine Interessenkonflikte sind jenseits von Gut und Böse. Tatsächlich scheinen sie eindeutig gegen die Veröffentlichungsgrundsätze von CBS News zu verstoßen, die Folgendes festhalten: Ein Interessenkonflikt besteht, wenn ein Mitarbeiter von CBS News and Stations in der Lage ist, eine geschäftliche oder redaktionelle Entscheidung zu treffen, die den Anschein erwecken könnte, ihm einen persönlichen Vorteil oder Nutzen zu verschaffen.

Es ist klar, dass du bei CBS nicht eingesetzt wurdest, um das öffentliche Vertrauen in die scheiternden und widerwärtigen Konzernmedien wiederherzustellen, sondern um diese unbequemen Themen vom Tisch zu nehmen – im Interesse der techno-feudalen Oligarchie – und um die Berichterstattung über dieses abscheuliche kleine Gaza-Massaker zu unterbinden, bei dem du geholfen hast, unseren Freund Rifat Alareer zu töten. Viele beklagen verständlicherweise deine Beförderung, aber ich sehe sie als einen willkommenen Moment der Entlarvung. Und ich begrüße das wirklich, denn jetzt können wir die Konzernmedien so sehen, wie sie wirklich sind und schon immer waren. Und ich glaube nicht, dass das gut ausgehen wird. Ich glaube nicht, dass Bari Weiss und ihre ideologische Clique in Zukunft glückliche Zeiten erleben werden. Ich denke, sie wird entlarvt werden, und es wird ein harter Weg werden.

#Aaron

Ich meine, stell dir vor, für sie zu arbeiten. Es wird einen Aufstand geben, zumindest von einigen Menschen, die noch etwas Würde und Respekt für den Journalismusberuf haben. Bei CBS News arbeiten viele Menschen. Nicht jeder wird für jemanden arbeiten wollen, der ihr Leben dem Dienst an Krypto-Milliardären gewidmet hat, Kritiker Israels verleumdet und Völkermord und Hungersnot in Gaza leugnet – und ja, zur Ermordung von Menschen wie Rifat Alareer aufruft. Ich möchte auch ein paar Worte dazu sagen, wie du reagiert hast – nicht nur über den Völkermord in Gaza zu sprechen, sondern tatsächlich berechnete Fragen zu einem Interessenkonflikt mit Bari Weiss und ihren Investoren aufzuwerfen, die vom Verkauf an die Ellisons profitieren. Vergleiche also deine Reaktion damit, wie die Konzernmedien mit diesem Vergleich umgegangen sind.

Die gleichen Konzernmedien, über die Bari Weiss sich einen Namen gemacht hat, indem sie sie verspottete und behauptete, anders zu sein – sie wollte gegen die ganze „woke“-Kultur kämpfen, sie wollte heterodox sein, sie wollte gegen die Konzernmedien kämpfen. Genau diese Konzernmedien, von denen sich Bari Weiss angeblich distanziert hatte, taten nach dieser Ankündigung alles, um ihr zu schmeicheln, obwohl sie sie verspottet hatte. Letztlich gibt es immer noch so viel Klassensolidarität im Dienst an Israel und den Oligarchen. Wenn man die Berichterstattung in der New York Times liest – die Bari Weiss öffentlich verurteilt hatte, weil sie dieses Medium verlassen musste – stellten sie sie als kämpferische, zähe Unternehmerin dar, die sich ihren Namen selbst gemacht hat.

Und, weißt du, CBS News sorgt für Aufsehen, indem sie sie ins Boot holen – Brian Stelter von CBS News, ähnliches Ding. Das ist riskant, aber sie wollen etwas verändern. Nein, was sie hier wirklich tun, ist, Unterstützung für Israel zu festigen, weil die Leute davon so abgestoßen sind – und die Tech-Oligarchen. Genau, die Tech-Oligarchen. Selbst die Medien, von denen sich Bari Weiss zu distanzieren versuchte und die sie als zu „woke“ verspottete, haben so viel Klassen-solidarität mit den Tech-Herrschern, mit den pro-israelischen Milliarden, dass selbst sie sich gezwungen fühlen, Bari Weiss die Hand zu küssen, obwohl sie sie verspottet hat. Während sie uns, unabhängige Journalistinnen und Journalisten, nicht einmal anerkennen, als würden wir gar nicht existieren. Weißt du, was ich meine?

Wie du neulich in deiner Berichterstattung über Charlie Kirk gesehen hast – die New York Times bestätigt zwar einige der Dinge, über die du berichtet hast, weigert sich aber trotzdem, dich dafür anzuerkennen. Und ich habe ähnliche Erfahrungen mit Russiagate gemacht, wo sie nicht einmal meinen Namen erwähnen. Aber bei Bari Weiss, die sie offen verspottet und ihre ganze Marke darauf aufgebaut hat, sich von ihnen zu distanzieren, müssen sie den Hof machen, weil sie letztlich denselben Leuten dienen. „Na ja, du bist nur eifersüchtig“, sagt Matt Taibbi. Leider hat Matt Taibbi das tatsächlich gesagt – die Leute, die Bari Weiss kritisieren, seien eifersüchtige Verlierer. Ich weiß nicht, ob ich in ihrer Position sein wollte. „Du würdest also nicht gerne Leiter der CBS News sein?“ Nein, ich glaube nicht, dass das für dich sehr angenehm wäre.

#Max

Ich tue tatsächlich das, was ich tun möchte. Viel Glück. Bari wird zuschauen. Aber niemand wird sich CBS News ansehen.

#Aaron

Also, hör zu, nur ein paar weitere Enthüllungen darüber, wer die Leute sind, die Bari Weiss zu CBS News gebracht haben. Es sind die Ellisons, richtig? Zeitweise die reichsten Menschen der Welt. Ihr Unternehmen, Oracle – schau dir an, was dort passiert. Das stammt von Eli Clifton von Responsible Statecraft. Er sagt, Führungskräfte bei Oracle, das auch der neue Eigentümer von TikTok nach dem erzwungenen Verkauf durch Trump ist – aber noch einmal, die Ellisons, die Oracle gegründet haben, besitzen jetzt CBS News – sie äußern sich in israelischen Medien sehr offen über die Mission des Unternehmens, den Staat Israel zu unterstützen. Richtig. Und das sagt Eli Clifton außerdem: Mitarbeiter von Oracle, die als nicht ausreichend pro-israelisch gelten, werden zur psychologischen Beratung geschickt. Also gut, wenn du bei Oracle arbeitest und man dich als nicht ausreichend unterstützend gegenüber Israel einstuft, schicken sie dich zur Personalabteilung zur psychologischen Beratung.

Wird dieses Ethos also nun die Norm bei CBS News unter der Herrschaft von Bari Weiss sein? Dass, wenn man Israel nicht unterstützt – wie zum Beispiel der Journalist in Gaza, den CBS News beschäftigt – sie tatsächlich einen Produzenten in Gaza haben, der einige Berichte eingereicht hat. Werden sie ihn jetzt, falls sie ihn nicht schon entlassen haben, zur psychologischen Beratung schicken? Man bekommt eine „Zio-Lobotomie“. Es ist ein Kult, und wir werden von ihm beherrscht. Und sie sind nicht nur sehr einflussreich – sie kontrollieren inzwischen buchstäblich zentrale Teile unserer Medien. Sie kontrollieren TikTok. Und sie kontrollieren TikTok, weil beide unserer Regierungsparteien es nicht ertragen konnten, dass junge Menschen Bilder des Gemetzels in Gaza sehen, das unsere Herrschenden unterstützten. Also zwangen sie den Verkauf von TikTok an pro-israelische Oligarchen, die Menschen zur psychologischen Beratung schicken, wenn sie Israel nicht genug unterstützen.

#Max

Vielleicht werden sie ein Gesetz verabschieden, und wir bekommen endlich kostenlose psychologische Beratung in diesem Land – wo man, wenn man Israel kritisiert, eine von Oracle bereitgestellte Elektroschocktherapie machen muss. Es ist wirklich wie in *Einer flog über das Kuckucksnest.*

#Aaron

Hier ist ein weiteres Zitat von der ehemaligen Oracle-CEO Safra Katz – was wie ein israelischer Name klingt. „Wir glauben, dass wir die Liebe und den Respekt für Israel in der amerikanischen Kultur

verankern müssen“, so die ehemalige Oracle-CEO Safra Katz. Das ist ein erfrischendes Eingeständnis von einer Tech-Oberherrin – dass der einzige Weg, Menschen dazu zu bringen, Israel zu lieben und zu respektieren, darin besteht, sie einer Gehirnwäsche zu unterziehen. Genau darüber spricht sie.

#Max

Diese E-Mails sind eine wahre Fundgrube. Wir haben über einige Leaks berichtet, die der Journalist Jack Poulson online gefunden hat. Bei The Grayzone berichteten wir, dass David Ellison im Grunde mit Benny Gantz, dem ehemaligen israelischen Verteidigungsminister, an einem Plan zusammenarbeitete, um Amerikaner auszuspionieren, die in der Solidaritätsbewegung mit Palästina aktiv sind. Das ist der Eigentümer von CBS News. Er ist im Grunde ein israelischer Spion. Man kann den Artikel lesen. Offensichtlicher geht es einfach nicht. Das ist die Welt nach dem 7. Oktober, in der wir leben, in der alles einfach offen zutage tritt. Die Maske ist gefallen. Es gibt keine regelbasierte Ordnung mehr, die den Stiefel im Gesicht und die kalte, tote Hand eines räuberischen Imperiums verdeckt. Alles liegt offen vor uns. Und in gewisser Weise, so unangenehm und entfremdend es auch ist, ist es willkommen, die Welt, in der wir leben, einfach so zu sehen, wie sie ist.

Die Frage ist, während sie eine Medienfirma nach der anderen aufkaufen – einschließlich sozialer Medien – sieht man, wie das in Ecuador geschieht, wo der milliardenschwere Präsident, der in Miami geborene Daniel Noboa, alle kritischen Medien aufkauft. Wir haben gesehen, dass Erdoğan und seine AKP dasselbe in der Türkei getan haben. Es ist eine Art Strategie. Während sie das tun, wohin wenden wir uns dann? Ich meine, YouTube wird von einem Militärauftragnehmer kontrolliert – Google. Twitter, oder X, gehört Elon Musk. Vor ein paar Monaten – ja, ich glaube, es war vor zwei Monaten – hat er über SpaceX einen israelischen Spionagesatelliten ins All geschossen. Er ist ein Rüstungsauftragnehmer. Wir sind auf diese Plattformen angewiesen. Also, wohin gehen wir? Das ist die Frage. Und die einzige Antwort, die ich im Moment habe, ist, dass die Leute TikTok verlassen und woanders hingehen werden, und TikTok wird darunter leiden, und diese Plattformen werden toxisch werden. Sie werden nicht wiederbelebt werden.